

Die romantische Fußballromanze

Von Yukira-chan

Kapitel 7: Kapitel 7 Überraschungsfest für Lilly

Hi Leute

Sorry ich hatte keine Gelegenheit zum weiterschreiben. Danke an alle Kommischreiber. Ich freue mich immer über die vielen Kommis. Macht bitte weiter so. Viel Spaß.

Sanae ging zu der Bank auf der sie den Korb mit Handtüchern, Erfrischungen und Getränken abgestellt hatte. "Lilly Yukary helft mir doch mal." Die beiden Freundinnen lösten sich von ihren Jungs und halfen Sanae. "Hier Captain war ein super Spiel." Sanae gab Tsubasa eine Erfrischung ein Handtuch und seine Trinkflasche. Tsubasa wandte sich seinem Team zu. "Ich freue mich sehr das wir dieses Spiel gewonnen haben." "Du freust dich immer darüber mein Captain mein Freund" sagte Genzo lächelnd. "Genzo bitte, ihr habt alle schöne Tore geschossen und mir sehr viel geholfen." "Captain wir stehen immer hinter dir das weißt du doch." "Klar aber ich freue mich immer wieder wenn ich es von euch höre." "Ab unter die Dusche Jungs" sagte Sanae bestimmt. Lilly wußte das Sanae nur so stark tat. Ihr machte es zu schaffen das sie immer leer ausgehen mußte. "Kommt legen wir ihnen frische Sachen hin." Lilly und Yukary folgten Sanae in den Wäscheraum. Sanae holte einen großen Wäschekorb in dem die verschwitzten Trikots lagen. Liebevoll strich sie über Tsubasas Nummer 10. Auch Yukary und Lilly strichen liebevoll über die Nummern ihrer Jungs. Sanae holte die Trainingsjacken aus dem Trockner während Lilly die T-Shirts und Shorts der Jungs in die Waschmaschine steckte. Sanae trug den Korb mit den Trainingsjacken in den Mannschaftsraum. Die Freundinnen hängten die Jacken auf und holten die schwarzen Hosen und die weißen T-Shirts. Mit viel Liebe falteten sie die Sachen ihrer Jungs. Lilly sagte: "Ich muss euch was wichtiges erklären ich fahre gleich nach Hause." "Wieso ich dachte du wolltest vor deinem Freund fliehen?" "Ja und deshalb möchte hier her ziehen in die Katanienallee 123." "Neben den Captain?" "Ja am Samstag um 17:00 Uhr kommt der Möbelwagen." "Kommst du mit oder früher?" "Ich fahre mit dem Zug und komme um 12:00 Uhr hier an." "Sollen wir dich abholen?" "Ja das wäre super nett." "Weiß der Captain das du hier her ziehen wirst?" "Nein ich hatte noch keine Gelegenheit es ihm zu sagen." "Wir werden den Jungs schon sagen." "Danke an euch beide, ich muß los ciao." "Lilly du bist dann übermorgen wieder hier." "Ja genau ciao." "Ciao." Lilly flitzte schon durch das Tor und die Straße hinunter.

Tsubasa drehte sich im Mannschaftsraum zu seiner Mannschaft um. "Ich freue mich das wir uns alle so gut aufeinander eingespielt haben." "Haben wir gerne gemacht." "Danke Genzo das du hier her zurückgekommen bist." "Ich hatte es dir doch versprochen." "Ja stimmt." "Kommt gehen wir raus Leute." Tsubasa lief zu Sanae und

Yukary. "Hey wo ist Lilly denn abgeblieben?" "Sie wollte nach Hause fahren." "Warum?" "Beruhige dich Izawa sie kommt am Samstag zurück und dann bleibt sie für immer, sie zieht hier her in das Haus neben dem Captain." "SUPER" rief Izawa er freute sich sehr darüber. "Sagt mal was haltet ihr von einer Willkommensparty?" fragte Tsubasa. "Hey echt gute Idee." "Dann lasst uns jetzt schon mal alles planen." "Wir brauchen gute Musik und dafür Sorge ich" meldete sich Taki. "Warum?" "Mein Cousin Chiro spielt in einer Band die sind spitze." "Taki stell sie uns mal vor dann sehen wir weiter." "Gut mache ich." "Wie viele Leute sind wir?" "Captain vierzehn." "Hey wir könnten doch Grillen jetzt wo das Wetter so toll mitspielt." "Ja das machen wir." "Wir könnten auch das Haus schon mal schön machen und den Garten herrichten." "Genau damit helfen wir Lilly." "alle stürzten sich voll in die Planung auch Sanae und Yukary hielten sich nicht zurück mit ihren Ideen.

Am nächsten Tag stellte Taki den anderen Chiro und seine Band vor. Alle waren einstimmig dafür das diese Band die Musik übernehmen sollte. Tsubasa dachte nach was er noch für Lilly tun konnte. Mauro und Genzo machten ein Großes Plakat mit dem Schriftzug in schöner verschlungener Schrift: WILLKOMMEN ZU HAUSE LILLY. "Das ist super schön geworden. "Ls jetzt wirds hart." Alle merkten das es harte Arbeit war im Haus alles soweit es möglich war in Ordnung zu bringen. Lampenschirme wurden ausgetauscht, Birnen ausgewechselt, gefegt, gesaugt, geputzt, Die Fenster neu gestrichen und geputzt und alles andere sauber gemacht. Lilly brauchte nur noch einzuräumen und einzuziehen. Das Plakat hangten sie Über die Gartenpforte. Auch im Garten hatten sie viel Arbeit gehabt. Die Jungs hatten den Rasen gemäht einen Komposthaufen errichtet und die Mädchen hatten Blumen eingepflanzt. Auch eine Bühne stand im Garten. "Ihr habt alle gute Arbeit geleistet morgen machen wir noch schnell die letzten Sachen und Einkäufe un dann kanns losgehen." Genzo meinte: Das war eine gute Idee von dir Tsubasa." "Danke aber ihr habt mir geholfen Lilly wird sich freuen." "Na das wollen wir mal hoffen." "Jetzt schlaft euch erst mal aus." Tsubasa brachte die Mädchen nach Hause. "Bis morgen ihr beiden." "Ja Captain wir holen Lilly ab."

Lilly packte ihre Koffer und schlich sich leise aus dem Haus. Sie fuhr mit dem Bus zum Bahnhof und wartete auf einen Zug nach Nankatsu.

Tsubasa weckte seine Leute sehr früh denn sie hatten ja noch einiges zu tun. Yukary und Sanae konnten etwas länger im Bett bleiben. Aber die Freundinnen frühstückten zusammen in aller Ruhe und zogen sich um. Dann liefen sie um 11:50 Uhr zum Bahnhof. "Lilly freut sich sicher." "Ja die Jungs machen sich unnötig Sorgen." "eine bessere Überraschung kann einem doch gar nicht einfallen oder?" "Nein wirklich nicht." Endlich kam der Zug. "LILLY HUUH." "HEY IHR BEIDEN." Lilly rannte zu ihren Freundinnen. "Schön wieder hier zu sein." "Lilly warum hast du dich so schick gemacht?" "Nur so." "Du wir haben ein Überraschung für dich." "Ich liebe Überraschungen." "Dann komm."

Als Lilly ankam machte sie große augen alles blitzte und war so sauber. "Ihr habt ganze Arbeit geleistet." "Alles nur für dich." Lilly umarmte alle und Mamuro besonders lange. Die Band spielte zum Tanz auf und Tsubasa grillte für alle. Sane stand neben ihm sie wollte in seiner Nähe sein. Verlegen lächelte Tsubasa sie an. Sanae drohte zu schmelzen aber erwiderte sein Lächeln.

Wie wars?

Bitte Kommis schreiben.

Eure Lillienprincess

